



Dr. Greitbauer legt Vera Russwurm den Hangelenkschutz an

Tausende Eisläufer verletzen sich jährlich

# Das Handgelenk bricht am häufigsten

3600 verletzte Eisläufer werden pro Saison von Österreichs Unfallchirurgen versorgt. Nun griffen die Ärzte zu einer speziellen Vorsorgemaßnahme, um den Hobbysportlern die Unfallgefahr bewusst zu machen: Sie verteilen beim Wiener Eistraum Handgelenkschoner. Trotz Stürzen gab es vier Tage lang keinen Bruch!

„Es wurden bereits knapp 250 Protektoren zum Testen verteilt, die meisten Eisläufer waren überzeugt von

VON KARIN PODOLAK

der Sinnhaftigkeit der Maßnahme. Etwa jeder Zehnte gab an, gestürzt zu sein und sich mit den Händen abgestützt zu haben, Kinder sogar mehrmals. Es waren keine Verletzungen an der

Hand bzw. am Unterarm zu verzeichnen“, berichtet Dr. Manfred Greitbauer, Unfallchirurg und Sporttraumatologe, AKH Wien. Von 18. 2. bis Sonntag 21. 2. findet die Aktion erneut von 15.00–21.00 statt. Wiener Eistraum, Rathausplatz. Moderatorin und Medizinerin Vera Russwurm ließ sich bereits mit Handgelenkschützern versorgen.

Weitere Infos: [www.unfallchirurgen.at](http://www.unfallchirurgen.at)